



PRESSEMITTEILUNG

Weitere 19 Solaris Trollino fahren nach La Spezia

Bolechowo, 08.07.2021

Solaris wird 19 neuartige, umweltfreundliche O-Busse in eine malerische italienische Stadt La Spezia liefern. Die Flotte des Verkehrsunternehmens ATC Esercizio S.p.A. wird um 14 Trollino 12 und 5 gelenkige Trollino 18 aufgestockt.

Im Wege einer Ausschreibung bekam Solaris vom Verkehrsbetreiber ATC Esercizio S.p.A. einen Auftrag über 19 Oberleitungsbusse. 14 Trollino mit einer Länge von 12 m und 5 Einheiten mit einer Länge von 18 m werden nach La Spezia, einer im Süden der Region Ligurien an der Italienischen Riviera gelegenen Stadt, bis Ende 2022 ausgeliefert.

Die 12 Meter langen O-Busse werden mit einem 160 kW starken Traktionsmotor angetrieben, während die 18 Meter langen Fahrzeuge – mit zwei Antriebseinheiten mit einer Leistung von je 160 kW. Die emissionsfreien Trollino werden auch mit modernen Batterien mit einer Kapazität von 45 kWh ausgestattet, die die Fahrt auf Strecken ohne Oberleitung ermöglichen. Die Traktionsbatterien werden unterwegs (In-Motion-Charging) wie auch nachts im Depot geladen.

Die 12 Meter langen O-Busse bieten Platz für 85, während die gelenkigen Einheiten – für 140 Fahrgäste. Aus dem umfangreichen Angebot des Herstellers hat ATC Esercizio S.p.A., außer der Standardausstattung wie Klimaanlage, Videoüberwachung und USB-Ladebuchsen, auch die modernsten ADAS-Lösungen (Advanced Driver Assistance System) für sichere Fahrt und zur Unterstützung des Fahrers gewählt. Für noch bessere Sicht für den Fahrer sorgen auch Kameras, die anstelle der Seitenspiegel montiert wurden und das Bild auf die Bildschirme im Businneren übertragen. Unter mehreren Qualitäten des MirrorEye-Systems sorgt seine neuartige Konstruktion u. a. dafür, dass das Fahrzeug schmaler wird, was auf engen Gassen von La Spezia besonders wichtig ist.

Das eSConnect-System wird hingegen für modernes Flottenmanagement und die Fahrzeugüberwachung auf den Strecken in La Spezia sorgen. Die professionelle eSConnect-Software ist ein Multifunktionstool, das ein leistungsfähiges Management von Elektrobusflotten sowie deren optimale Nutzung ermöglicht. Es ist auch ein präzises Diagnoseinstrument, das Servicemöglichkeiten verbessert und unterstützt. Der Betreiber entschied sich auch für die Ausstattung der Fahrzeuge mit einem Fahrgastzählsystem, das sowohl mit Fahrtzielanzeigen wie auch mit dem Fahrerassistenzsystem integriert ist. Das System zeigt sowohl dem Fahrer als auch den Fahrgästen (auf den Fahrtzieldisplays) laufend an, wie viele freie Plätze noch an Bord des O-Busses vorhanden sind.

Es sind nicht die ersten Trollinos, die nach La Spezia ausgeliefert werden. Derselbe Betreiber, d. h. ATC Esercizio S.p.A, übernahm bereits 2013 8 O-Busse von Solaris. Auf den italienischen Straßen sind insgesamt 130 Trollino im Dienst: in Ancona, Bologna, Cagliari, Mailand, Neapel, Parma, Rom und San Remo.

Die Trollino-Linie wurde von Solaris vor 20 Jahren, 2001, auf den Markt gebracht. Zwei Jahre später debütierte der erste O-Bus, der mit Batterien ausgestattet wurde, die die Fahrt ohne die Oberleitung ermöglichen. Bis heute wurden insgesamt 1700 Solaris Trollino mit einer Länge von 12, 18 und 24 m in 56 Städte ausgeliefert. Zu den größten bereits abgewickelten Aufträgen gehören die Lieferungen

nach Kaunas (85 x Trollino 12) und nach Mailand (80 x Trollino 18).

Sonstige Informationen

Mateusz Figaszewski

Institutional Partnerships and External Relations Director

Tel.: +48 61 66 72 347

Mobil: +48 601 652 179

Fax: 48 61 66 72 345

email: mateusz.figaszewski@solarisbus.com

Über die Firma

Solaris Bus & Coach sp. z o.o. ist einer der führenden europäischen Hersteller von Stadt- und Überlandbussen mit Schwerpunkt auf die Entwicklung von emissionsfreien Fahrzeugen, d. h. Elektro-, Wasserstoff- und Oberleitungsbussen. Dies bedeutet zugleich das breiteste Angebot an emissionsfreien Fahrzeugen auf dem europäischen Markt und die Position des Marktführers in diesem Marktsegment mit einem Anteil von 15,2%. Knapp 25.000 bisher gelieferte Solaris-Fahrzeuge sind bereits in 33 Ländern und 850 Städten in ganz Europa und außerhalb im Einsatz. Solaris ist Teil der spanischen Gruppe CAF (Construcciones y Auxiliar de Ferrocarriles) S.A. Vom Konzept über die Entwicklung bis hin zur Fertigung entstehen Solaris-Busse in Polen. Alle Aktivitäten des Herstellers stehen im Einklang mit seiner Markenbotschaft: „Wir ändern das Gesicht des ÖPNV“. Solaris ist auch ein aktiver Partner für städtische Verkehrsbetriebe und bietet ihnen umfassende Unterstützung bei der Umstellung auf emissionsfreie Mobilität.